



29. Internationales Kontakttreffen in Colmar 22. - 25. September 2016

Diesmal lädt der Partnerclub Argenteuil-Cormeilles zum Kontakttreffen ein und führt uns ins Elsass. Für alle drei Clubs gut erreichbar gelegen, organisiert Jean-Claude Lainée unter Mithilfe von Colmar Tourisme das Treffen in und um Colmar, dem touristischen, kulinarischen und oenologischen Zentrum des Elsass. Im zentral gelegenen Hotel fühlen wir uns wohl und können von hier aus die einzigartige, sehr gut erhaltene historische Stadt zu Fuss erkunden.



Das Programm trägt der Situation denn auch Rechnung: wir speisen in typischen, traditionellen Restaurants und werden mit kulinarischen Spezialitäten der Elsässer Küche verwöhnt. Die feinen, aromareichen und süffigen Weine probieren wir aber schon vor dem Essen; nur ganz Durstige trinken hier Bier! Am Donnerstagabend geniessen wir das Dîner traditionnel im Restaurant „Meistermann“, am Freitag mittags ein Déjeuner im „Koifhüs“; abends im „Bartholdi“ ein deftiges Elsässer Znacht und am Samstag das Gala-Dîner gastronomique im Restaurant „Rendez-vous“.

Der Freitag gilt der Erkundung Colmars: Eine Führung durch die Altstadt mit zahlreichen traditionsreichen, zum Teil sehr alten aber allesamt gut erhaltenen und sehr gepflegten Häusern, meist Riegelbauten, bringt uns dann ins Nouveau Musée Unterlinden. Dieses verfügt über eine große Sammlung von Objekten von der Jungsteinzeit bis hin zur Gegenwart, besonders auch von oberrheinischer Sakralkunst vom Mittelalter bis zur Renaissance. Das Museum nutzt die Gebäude des ehemaligen Dominikanerinnen-Klosters Unter den Linden, errichtet in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Sein wichtigstes Exponat ist der weltberühmte Isenheimer Altar von Matthias Grünewald, entstanden Anfang des 16. Jahrhunderts. Unsere Stadtführerin kann uns dank ihrem grossen Fachwissen auf zahlreiche künstlerische Details hinweisen. 2012 wurde eine Erweiterung des Museums durch die Basler Architekten Herzog & de Meuron unternommen.

Der Nachmittag gilt „Klein-Venedig“: Wir werden in kleinen Booten auf der Lauch lautlos durch malerische Häuserzeilen und dann ausserhalb der Stadt zwischen dichtem Ufergehölz hindurchgedondelt. Ein phantastisches Erlebnis!

Am Samstag besuchen wir das „Château du Haut-Koenigsbourg“ bei Orschwiller. Die Führung durch die prächtig restaurierte Schlossanlage zeigt uns gut erhaltene bzw. erneuerte Bauten, zahlreiche Räume mit den damaligen Einrichtungen und teilweise mit ursprünglichen Möbeln, den Waffensaal und zuoberst in der Nordost-Festung riesige Kanonen. Die anschliessende Busfahrt auf der Weinstrasse bringt uns in den malerischen Weinort Riquewihir. Hier findet jeder ein passendes Lokal, um den hiesigen Wein und beispielsweise einen köstlichen Flammenkuchen zu geniessen. Auf der Rückfahrt machen wir Halt für eine Weindegustation in einem traditionellen Familienbetrieb. Die Mitinhaberin bringt uns die verschiedenen im Elsass angebauten Reben und die daraus gewonnenen Weine näher - und wieder gilt: „prosit“!.



Am Galadinner danken die Präsidenten bzw. deren Vertretungen den Organisatoren, allen voran Jean-Claude Lainée und dem Club Argenteuil. Dabei wird die Tradition dieser Treffen, der Austausch der Kulturen und ganz einfach das Sichkennenlernen und das gemeinsame Erlebnis gewürdigt und hervorgehoben. Es war auch diesmal ein unvergessliches Erlebnis in imposanter Umgebung.

Walter Lüdi, RC Sissach-Oberbaselbiet

Fotos siehe Seite 2

Link zu weiteren Bildern: <https://opa.cig2.canon-europe.com/s/cp/EsmMDGyzJFv>

(die Fotos können auch einzeln heruntergeladen werden; Fotos W. Lüdi)



Stadtrundgang durch Colmar und Besuch Unterlinden Museum mit Isenheimer Altar (unten)



Bootsfahrt durch Klein-Venedig (Colmar)

Waffensaal auf Haut Koenigsbourg

